

Rechenschaftsbericht 14/15

Förderkreis Nordische Kombination

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde, liebe Gäste,

wieder treffen wir uns nach einem Jahr um Bilanz für das vergangene Sport-und Geschäftsjahr zu ziehen.

Die Weltmeisterschaften in Falun im Februar war der sportliche Höhepunkt der Saison. Leider gab es diesmal keinen Podestplatz, wie erhofft. Die Gründe dafür waren sicherlich vielfältig. Formschwäche und gesundheitliche Problem von Björn sind nur zwei. Die Enttäuschung war riesig zumal die Mannschaft nach vielen Anläufen den Titel gewann und dazu noch ein Einzeltitel. Die Vorbereitung auf die neue Saison lief aber ohne Probleme und da es diese Jahr keinen Höhepunkt gibt, sollte der Druck auf die Athleten auch nicht so enorm sein. Hoffen wir auf gute Resultate im Weltcup.

Auch unser Nachwuchs hat sich sehr gut präsentiert und war in bei den unterschiedlichsten Wettkampfsystemen erfolgreich.

Hier einige Erfolge:

Außerdem haben wir zahlreiche Sportler in den Verschiedensten Kaderkreisen.

2 Athleten Landeskader D3

6 Athleten Landeskader D4

3 Athleten D/C Kader DSV

5 Athleten C-Kader DSV

5 Athleten B-Kader bzw. LG 1 DSV

Unsere Trainer haben „wie gewohnt“ erfolgreiche Arbeit geleistet und damit die Voraussetzungen und Grundlagen für die Weiterentwicklung und die Erfolge gelegt.

Die nachwuchsarbeit hat oberste Priorität für die zukünftigen Erfolge der Disziplin und des Bundesstützpunktes.

Natürlich dürfen wir nicht die Augen verschließen, vor den sich immer weiter verschlechterten Bedingungen. Der Sparzwang des DSV und auch des Landesverbandes stellen uns vor immer größere Herausforderungen, die personellen und finanziellen Voraussetzungen für die Disziplin zu bewältigen.

Das Regionalkonzept wir nur halbherzig umgesetzt und mit fadenscheinigen Argumenten unterlaufen. Ein gravierendes Beispiel hierfür ist die Nichtnachbesetzung der Trainerstelle von Bernd Zimmermann, der in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist. Trotzdem hat er sich bereit erklärt, weiter als Honorartrainer den Trainings-und Wettkampfbetrieb mit abzusichern. Das dass nicht ohne finanzielle Vergütung geht ist uns allen klar. Wir wurden vom Landesverband gebeten, die Finanzierung zu übernehmen. Das allein zeigt schon die prekäre Lage des DSV und des SVS, da es hier nicht um Summen in Gehaltshöhe geht sondern um 1800€ für die laufende Saison.

Die Trainerstelle wurde im Übrigen nach Oberwiesenthal vergeben obwohl der Schwerpunkt nach Regionalkonzept für die Nordische Kombination in Klingenthal liegt. Das steht in keinem Verhältnis zur Anzahl der Sportler.

Mit Marcel Hölzig ist eine weitere Trainerstelle besetzt wurden. Er hat seine Erfahrungen als Trainer im BSV gemacht und verstärkt seit letztem Jahr das Trainerteam.

Welcom back Marcel.

Natürlich haben wir auch wieder unsere Athleten materiell und finanziell unterstützt.

So wurden für 520€ Sprungski und für 920€ Laufstöcke von Leki gekauft.

Die finanzielle Unterstützung der Athleten für die angehende Saison beläuft sich auf rund 8500€.

Hier nur einige Zahlen:

Deutscher Schülercup: geplant 2500€

Alpencup: ca. 1500€

OPA: fall sich ein Athlet qualifiziert 500€

Materialkauf: ca. 2000€

Ein Ausdrücklicher Dan gilt dem Technikcenter Fuschs. Die Kossten für die Sprungski wurden komplett übernommen.

Ach die weiteren Sponsoren wie ENVIA M, Bad Brambacher, Sportalbert, Firma Rass, Berdax, die Bowlingscheune sowie ika Sportwachs tragen maßgeblich dazu bei, unsere Ziele umzusetzen.

Ihr Engagement ist für uns ein fester Bestandteil bei der Umsetzung unserer Ziele.

Herzlichen Dank dafür.

Die kommende Saison steht nun unmittelbar bevor. Hoffen wir darauf, dass unsere Sportler wieder Erfolge einfahren, ihre selbstgesteckten Ziele erreichen, gesund bleiben und die Kombination wieder in den Focus der Öffentlichkeit rücken.

Die nordische Kombination ist die Königsdisziplin und sie soll und sie wird es auch bleiben!

Steffen Kircheisen